

	<p>Objekt: Tiberius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18215346</p>
--	--

Beschreibung

Angesichts der schlechten Erhaltung der Münze ist nicht sicher zu entscheiden, ob Tiberius hier mit oder ohne Lorbeerkranz dargestellt ist. Auch ist die imperatorische Akklamation (V, VI oder VII) nicht erhalten). Beide Gegenstempel TIB und AVG verweisen in die Regierungszeit des Kaisers Tiberius [Martini (2003) 48 ff. 96]. - Durch Livius, Periochae 139 wird überliefert, dass, nachdem Nero Claudius Drusus den Aufruhr in Gallien beigelegt hatte, er 12 v. Chr. einen Altar für Roma und Augustus am Zusammenfluss von Rhone und Saône in Lugdunum weihte. Von Sueton, Claudius 2,1 wird zudem der 1. August als Datum genannt, der Tag an dem auch Kaiser Claudius Geburtstag hatte. Die Rückseite der Münze gibt mit der Bürgerkrone (corona civica) und den Lorbeerbäumen Ehrungen für Augustus wieder, die ihm 27 v. Chr. zuteil wurden. Deshalb sind die beiden Figuren auf dem Altar als Laren anzusprechen, die in der Selbstdarstellung des Augustus häufiger auftreten. Vorderseite: Kopf des Tiberius mit Lorbeerkranz (?) nach r. Auf dem Hals ein rechteckiger Gegenstempel TIB.

Rückseite: Altar der Roma und des Augustus, flankiert von Säulen mit Victorien. Altarfront mit Eichenkranz (corona civica) zwischen Lorbeerzweigen und männlichen Gestalten (Lares?) dekoriert. Darüber ein rechteckiger Gegenstempel AVG.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.82 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	8-14 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberius (Kaiser) (-42-37)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- 112 Nr. 114 (13 n. Chr.).
- 97 Nr. 20 (12-14 n. Chr.).
- BMCRE I 96 Nr. 585-587 (Nr. 587 mit den gleichen Gegenstempeln, 12-14? n. Chr.).
- BNat I³ Nr. 1760 (10 n. Chr.) Nr. 1769-1795 (ab 13 n. Chr.).
- J.-B. Giard, Le Monnayage de l'Atelier de Lyon. Des origines au règne de Caligula (43 avant J.-C. - 41 après J.C.) (1983) 111 Nr. 109 (10 n. Chr.).
- M. Amandry - S. Estiot - G. Gautier, Le monnayage de l'Atelier de Lyon (43 av. J.-C. - 413 apr. J.-C.). Supplément II (2003) 17. - Zu den Gegenstempeln siehe R. Martini, Collezione Pangerl. Contromarche Imperiali Romane (Augustus-Vespasianus). Nomismata 6 (2003) 48 ff. 96.
- RIC I² 10 f..
- RIC I² Nr. 238 a (8-10 n. Chr.) Nr. 245 (ab 12 n. Chr.).

- Vgl. H. Willers, Die Münzen der römischen Kolonien Lugudunum, Vienna, Cabellio und Nemausus, Numismatische Zeitschrift 1902, 79-138. 96 Nr. 16 (10-12 n. Chr.).